

"Augen auf bei der Berufs-/Fächerwahl!" - Frustbeitrag der anderen Art

Beitrag von „MrsPace“ vom 19. September 2023 13:30

[Zitat von pepe](#)

Ich habe das schon ein paar mal gesagt, aber immer nur in einem Zusammenhang:

Wenn mir jemand ernsthaft mit dem ausgelutschten "Argument" kommt, dass "ihr" Lehrer ja einen so tollen Job habt, so viel verdient, nachmittags frei habt, auch als Pensionäre im Geld schwimmt, und dazu kommen natürlich ein Berufsleben lang die unendlich vielen Ferientage...

dann hat derjenige es verdient, den ebenso ausgelutschten Satz "Augen auf bei der Berufswahl" auf die Ohren zu kriegen.

Ich sage es wenn auch in diesem Zusammenhang.

Allerdings kann ich es in dem von [chilipaprika](#) geschilderten Zusammenhang auch teilweise verstehen. Ich meine, wenn man sich entscheidet Deutsch / Englisch auf Lehramt zu studieren, weiß man doch, dass man da einen sehr hohen Korrekturaufwand haben wird. Und wenn man sich dann immer beschwert, ja, da verstehe ich schon die KuK die das nervt und dann eben mal so einen Satz raushauen.